



Rathausplatz 2 • 86150 Augsburg

Herrn
Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Augsburg, den 24. Februar 2011

Neue Sportstätte für Post SV Telekom Augsburg e.V.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Post SV Telekom Augsburg e.V. - früher Post SV Augsburg - ist Eigentümer des Areals in der Grenzstr. 71 c, 86156 Augsburg, mit einer Gesamtfläche von rund 36.800 m². Für die mittlerweile 50 Jahre alten Gebäude sind in den nächsten Jahren erhebliche finanzielle Investitionen, insbesondere im energetischen Bereich erforderlich.

Das geschätzte Kostenvolumen von rund 500.000 € ist nach Auskunft des Post SV aus Vereinsmitteln – selbst mit Zuschüsse – definitiv nicht zu realisieren.

Steigende Energie- und sonstige Unterhaltungskosten erfordern jedoch eine zeitnahe, auch der Umwelt dienende Sanierung.

Ferner erwartet der Post SV durch den großen neuen Wohnbau, auf der Ostseite seines Geländes, zunehmende Lärmemissionsprobleme und -beschwerden.

Der Post SV hat Überlegungen dahingehend angestellt, durch eine Verlagerung der Sportstätte und Verwertung des Areals Grenzstraße 71 c kostenneutral die dargestellten Probleme zu lösen. Ein in Frage kommendes Grundstück der Stadt Augsburg liegt am Bürgermeister-Müller Ring/Ecke Leitershofer Straße.

Die Fraktionen CSU und PRO AUGSBURG unterstützen die Vereinsbemühungen und **beantragen daher die Verwaltung zu beauftragen**

1. in Grundstückverhandlungen mit dem Post SV zu treten und dem Post SV Verlagerungsangebote zu unterbreiten,
2. ggf. den Sportstättenplan entsprechend fortzuschreiben und
3. eine Änderung des Flächennutzungsplanes für das Grundstück Grenzstraße 71 c in die Weg zu leiten, welche eine kostenneutrale Verwertung des Grundstücks ermöglicht.

Durch diese Maßnahmen würde die Stadt Augsburg über eine weitere, neue CO²-freie Sportanlage verfügen, sowie ein sich anbahnendes Infrastrukturproblem bereinigen.

1.300 eigenen Mitgliedern, dem FCA, dem Gehörlosen Sportverein und anderen würde eine neue innovative Sportanlage zur Verfügung stehen. Der Verein könnte dadurch das Mitgliederpotential steigern und mit neuen Angeboten für Schule und Kultur die weichen Standortfaktoren erweitern.

Der Post SV hätte eine neue Perspektive und durch innovative Technik im Unterhalt eine finanzierbare Sportanlage. Alternativ droht dem Verein sonst mittelfristige die Insolvenz.

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Kränzle; MdL
Fraktionsvorsitzender

Beate Schaber-Zeidler
Fraktionsvorsitzende

Peter Uhl,
stv. Fraktionsvorsitzender
und sportpol. Sprecher der CSU

Dr. Rudolf Holzapfel
stv. Fraktionsvorsitzender
und sportpol. Sprecher der
PRO AUGSBURG